

Renault-Fahrer bei Kollision auf B 59 schwer verletzt

Am Freitagmorgen ist es zu einem Unfall auf der B 59 gekommen – an der Einmündung zur Bongarder Straße. Dabei wurde ein 30-jähriger Mann schwer verletzt. Die Straße wurde für die Unfallaufnahme gesperrt.

ALLRATH |(NGZ) Am Freitagmorgen ist es auf der Bundesstraße 59 bei Allrath zu einem Verkehrsunfall gekommen, bei dem zwei Menschen verletzt wurden. Wie die Polizei mitteilte, wollte ein 30 Jahre alter Fahrer gegen 5.30 Uhr mit seinem Renault von der Bongarder Straße auf die Bundesstraße fahren. Nach ersten Erkenntnissen übersah er beim Abbiegen einen Lkw, der von links kam und in Richtung Köln fuhr. Die Fahrer konnten einen Zusammenstoß nicht mehr vermeiden.

Der 30-Jährige verletzte sich bei der Kollision schwer und musste mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gefahren werden. Auch der Lkw-Fahrer wurde ins Krankenhaus gebracht. Der Renault wurde bei dem Unfall so stark beschädigt, dass er nicht mehr fahrbereit war und abgeschleppt werden musste.

Nach dem Unfall kam es zu Verkehrsbeeinträchtigungen: Fahrer brauchten Geduld, mussten Umwege in Kauf nehmen. Die Polizei sperrte die Straße zur Unfallaufnahme. Im Einsatz war auch das zentrale Unfallaufnahme-Team der Kreispolizeibehörde. In der Sache ermittelt das Verkehrskommissariat Grevenbroich. Zeugen, die weitere Angaben zum Unfallhergang machen können, werden gebeten, sich telefonisch unter der Rufnummer 02131 3000 mit der Polizei in Verbindung zu setzen.